



**STRAUMANN® EMDOGAIN
TRAININGSZENTRUM**

DR. DIRK STEINMANN & DR. DANIEL ENGLER-HAMM
MÜNCHEN

COMMITTED TO
SIMPLY DOING MORE
FOR DENTAL PROFESSIONALS

DR. DIRK STEINMANN



- 1993-1998 Studium der Zahnheilkunde an der WWU Münster
- 1998-2000 Wiss. Mitarbeiter in der Poliklinik für Parodontologie, Uniklinik Münster (Univ-Prof. Dr. Th. Flemmig)
- 1999-2003 Wiss. Mitarbeiter der Akademie für Fortbildungen der Zahnärztekammer Westfalen-Lippe, Lehrkörper in der Ausbildung der zahnärztl. Prophylaxassistentin (ZMP/ZMF) & Dentalhygienikerin (DH), Mitglied des Prüfungsausschusses
- 2000-2003 Weiterbildungsassistent für den Fachbereich Parodontologie bei Dr. Willi Janzen (MSc) in Versmold
- 2002 Fachzahnarzt für Parodontologie
- 2003 Ernennung zum Spezialisten der Dt. Gesellschaft für Parodontologie (DGP)
- 2003-2005 Tätigkeit als Parodontologe in Münchener Privatpraxis
- 2004 Ernennung zum Gutachter für Parodontologie der VBGZMK
- seit 2005-2006 Dozent der Schweizer Dentalakademie (SDA) in München
- seit 2005 Niederlassung als Parodontologe in eigener Praxis, München
- Zahlreiche Fortbildungen im Bereich konservativer und chirurgischer (resektiver, regenerativer und mukogingivaler) Parodontaltherapie, Funktionsdiagnostik und allgemeiner Zahnmedizin.
- Mitglied der AAP, der DGP, des Arbeitskreises der Fachzahnärzte und Spezialisten Parodontologie, der Deutschen Gesellschaft für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde

DR. DANIEL ENGLER-HAMM, MSC



- 1997–2002 Studium der Zahnheilkunde an der Universität Witten/Herdecke.
- 2000–2002 Promotion: „Retrospektive Analyse osseointegrierter Titanimplantate und Empfehlungen zur klinischen Implantatnachsorge.“
- 2003–2006 Immatrikuliert in das postgraduierten Programm für Parodontologie an der Tufts-University.
- Seit 2004 Redaktionsbeirat: Dentale Implantologie und Parodontologie, fohr-Verlag, Rottweil.
- 2004–2006 “Master of Science” Programm der Tufts University School of Dental Medicine, Boston, USA.
- 2006 Ernennung zum Spezialisten der Deutschen Gesellschaft für Parodontologie (DGP).
- 2006 Erreichen des “Diplomate of the American Board of Periodontology” Status
- 2006–2007 Abteilung für prothetische Zahnheilkunde, Tufts University School of Dental Medicine, Boston, USA. Die im Rahmen des Stipendiums “Lazzara Fellowships in Advanced Implant Surgery” der American Academy of Periodontology Foundation.
- Seit 2007 Redaktionsbeirat: Oralchirurgie Journal, OEMUS-Verlag, Leipzig.
- 2007 Anerkennung des “Tätigkeitsschwerpunkt Implantologie” der Deutschen Gesellschaft für Implantologie.
- Seit 2007 Tätigkeit in Fachpraxis Dr. Steinmann, München.
- Seit 2007 freier Redakteur und Referent für www.dental-online-college.de

BASISKURS: BIOLOGISCH-REGENERATIVE PARODONTALTHERAPIE

Ist die Parodontologie im Zeitalter von Zahnimplantaten überhaupt noch aktuell? Bei durchaus viel versprechenden Langzeitergebnissen zu Überlebensraten von Implantaten liegen die Vorteile für diese Therapie auf der Hand. Doch verschiedene Faktoren verringern die Überlebensraten von Zahnimplantaten signifikant. Patienten, die Ihre Zähne durch eine Parodontitis verloren haben, weisen ein höheres Risiko auf, an einer Periimplantitis zu erkranken und die Implantate frühzeitig zu verlieren. Ein parodontal geschädigtes Gebiss und dessen Nichtbehandlung führen nachweislich zu einem höheren Risiko von Schlaganfall, Herzinfarkt oder systemischen Erkrankungen. Die Behandlung von parodontalen Erkrankungen spielt eine entscheidende Rolle für die Gesamtgesundheit des Patienten.

Die systematische Parodontalbehandlung in das Praxiskonzept zu etablieren, ist Ziel dieser Fortbildungen. Der Schwerpunkt liegt bei allen Veranstaltungen auf der regenerativen Parodontaltherapie mit Schmelzmatrixproteinen.

Mit den Basiskursen sprechen wir die BehandlerInnen an, die mit der Etablierung der regenerativen Parodontaltherapie in das Praxiskonzept am Anfang stehen. Innerhalb des eintägigen Kurses erlernen Sie die Grundlagen, erfahren mehr über die parodontale Wundheilung und Behandlungsansätze. Verschiedene Indikationen und die Patientenauswahl diskutieren Sie anhand von Fallbeispielen, das schrittweise Vorgehen wird am Schweinekiefer geübt. Sie erreichen mit diesem Kurs das Fundament für die weitere Umsetzung des parodontal-regenerativen Behandlungsansatzes.

Sie bieten die regenerative Parodontaltherapie bereits in Ihrer Praxis an und möchten Ihre Fähigkeiten noch vertiefen? Für die TeilnehmerInnen am Advanced-Kurs bieten wir in dieser 1,5-tägigen Fortbildung einige theoretische Grundlagen zum minimal invasiven Vorgehen sowie ausreichend Möglichkeit, das Gelernte bei den praktischen Übungen am Modell umzusetzen.

Im Rahmen der parodontalen Initialtherapie sowie der Nachsorge kommt der Prophylaxefachkraft (ZMP/DH) eine Schlüsselfunktion bei der Erkennung von parodontalen Defekten und der Motivierung des Patienten zu. Ziel des Kompaktkurses ist es, Prophylaxefachkräften entsprechende Kenntnisse im Bereich der Diagnostik, Therapie sowie Nachsorge zu vermitteln und das Regenerationskonzept der modernen Praxis somit zu komplettieren.

Die Teilnehmerzahlen für diese Veranstaltungen sind gering gehalten. Das ermöglicht Ihnen, intensiv am Kurs mitzuarbeiten und sich aktiv einzubringen. Details zu den Abläufen der einzelnen Veranstaltungen haben wir auf den nachfolgenden Seiten dargestellt.

Wir würden uns freuen, Sie bei einer dieser exklusiven Veranstaltungen willkommen heißen zu dürfen.

09:00 – 11:00

Grundlagen der Parodontaltherapie

- Entstehung der Parodontitis
- Risiken
- Krankheitsverlauf
- Behandlungsverlauf

Parodontale Wundheilung: Reparatur - Regeneration

Regenerative Behandlungsansätze und "Alternativen"

Wirkmechanismus von Schmelzmatrixproteinen

Studienlage

11:00 – 11:30

Kaffeepause

11:30 – 13:00

Indikationen/Patientenauswahl/Recall/Falldiskussion

13:00 – 14:00

Mittagspause

14:00 – 14:45

Vorgehen Step-by-Step, Instrumente/Materialien

14:45 – 15:15

Kaffeepause

15:15 – 16:45

Praktische Übungen am Schweinekiefer

16:45 – 17:00

Feedback, Fragen, Diskussion

ADVANCED-KURS:

MINIMALINVASIV-BIOLOGISCHE THERAPIE PARODONTALER DEFEKTE

1. Tag

15:00 – 16:30 Update Schmelzmatrixproteine: Wirkmechanismus, Indikationen, Studienlage

16:30 – 17:00 Kaffeepause

17:00 – 19:00 Klassifikation, Diagnostik und Therapie mukogingivaler und knöcherner Defekte

Zusammenhang von parodontaler Regeneration und ästhetischer Rehabilitation

Prinzipien minimalinvasiven Vorgehens

Begünstigende/beeinträchtigende Faktoren für die Gewebsantwort

Flapdesign, Nahttechniken

Instrumente/Materialien

Im Anschluss laden wir Sie gerne zu einem gemeinsamen Abendessen ein.

2. Tag

09:00 – 10:30 Live OP mit Fallvorstellung und Diskussion

10:30 – 11:00 Kaffeepause

11:00 – 13:00 Praktische Übungen am Modell
Verschiedene Schnitt- und Nahttechniken

13:00 – 13:45 Mittagspause

13:45 – 15:15 Praktische Übungen am Schweinekiefer:
Regenerative Techniken bei der Rezessionsdeckung und Furkationstherapie

15:15 – 16:00 Ergebnisse & Prognosen
Ausblick, zukünftige Entwicklungen

KOMPAKTKURS FÜR DENTALHYGIENIKERINNEN UND PROPHYLAXEHILFERINNEN

14:00 – 15:00 Update Parodontologie I
■ Entstehung der Parodontitis
■ Risiken
■ Krankheitsverlauf

15:00 – 15:15 Kaffeepause

15:15 – 16:15 Update Parodontologie II
■ Systematische PAR-Therapie
■ Bedeutung der Initialtherapie/unterstützende Parodontaltherapie
■ Korrektive Phase: Resektive vs. Regenerative Therapie
■ Erkennen von parodontalen Defekten

Parodontale Regeneration mit Schmelzmatrixproteinen I
■ Wirkmechanismus von Schmelzmatrixproteinen
■ Indikationen
■ Produktbeschreibung Straumann® Emdogain

16:15 – 17:15 Imbiss

17:15 – 18:30 Parodontale Regeneration mit Schmelzmatrixproteinen II
■ Klinische Anwendung
■ OP-Vorbereitung und unterstützende Assistenz
■ Postoperative Nachsorge/Recall
■ Fragen/Diskussion



TERMINE, KURSNUMMERN & VERANSTALTUNGSORTE

BASISKURS

Samstag, 14. Juni 2008, 09:00 bis 17:00 Uhr
Kursnummer RPMC0681
Teilnahmegebühr 145,- EUR
Fortbildungspunkte 9
Max. Teilnehmerzahl 10

Samstag, 11. Oktober 2008, 09:00 bis 17:00 Uhr
Kursnummer RPMC1081
Teilnahmegebühr 145,- EUR
Fortbildungspunkte 9
Max. Teilnehmerzahl 10

Veranstaltungsort Fachpraxis Dr. Steinmann
Frauenplatz 11
80331 München

ADVANCED-KURS

Freitag, 18. Juli 2008, 15:00 bis 19:00 Uhr und
Samstag, 19. Juli 2008, 09:00 bis 16:00 Uhr
Kursnummer RPMC0781
Teilnahmegebühr 245,- EUR
Fortbildungspunkte 14
Max. Teilnehmerzahl 10

Freitag, 16. Januar 2009, 15:00 bis 19:00 Uhr und
Samstag, 17. Januar 2009, 09:00 bis 16:00 Uhr
Kursnummer RPMC0191
Teilnahmegebühr 245,- EUR
Fortbildungspunkte 14
Max. Teilnehmerzahl 10

Veranstaltungsort Fachpraxis Dr. Steinmann
Frauenplatz 11
80331 München

KOMPAKTKURS

Mittwoch, 9. April 2008, 14:00 bis 18:30 Uhr
Kursnummer RPMC0481
Teilnahmegebühr 35,- EUR
Max. Teilnehmerzahl 20

Mittwoch, 17. September 2008, 14:00 bis 18:30 Uhr
Kursnummer RPMC0981
Teilnahmegebühr 35,- EUR
Max. Teilnehmerzahl 20

Mittwoch, 12. November 2008, 14:00 bis 18:30 Uhr
Kursnummer RPMC1181
Teilnahmegebühr 35,- EUR
Max. Teilnehmerzahl 20

Veranstaltungsort Fachpraxis Dr. Steinmann
Frauenplatz 11
80331 München

Die Veranstaltungen entsprechen den Leitsätzen und Empfehlungen der KZBV vom 23.09.05 einschließlich der Punktebewertungsempfehlung des Beirats Fortbildung der BZÄK und DGZMK.

ANMELDUNG



1. Titel, Vor- und Zuname Kursnummer

Berufsbezeichnung (bitte ankreuzen)

MKG Oralchirurg ZA/ZÄ ZMV ZFA ZMP DH

2. Titel, Vor- und Zuname Kursnummer

Berufsbezeichnung (bitte ankreuzen)

MKG Oralchirurg ZA/ZÄ ZMV ZFA ZMP DH

3. Titel, Vor- und Zuname Kursnummer

Berufsbezeichnung (bitte ankreuzen)

MKG Oralchirurg ZA/ZÄ ZMV ZFA ZMP DH

Bank/Ort

BLZ Konto-Nummer

Kontoinhaber

Die Kursbestätigung kann nur nach Erteilung der einmaligen Einzugsermächtigung erfolgen. Es gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen (Fortbildung) der Straumann GmbH.

Datum, Unterschrift Kontoinhaber

Absender (Praxisstempel)

ANMELDUNG

Straumann GmbH
Fortbildungszentrum Berlin
Kurfürstendamm 22
10719 Berlin

oder per Fax an 030 / 88 92 66 31

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN FÜR FORTBILDUNGSVERANSTALTUNGEN DER STRAUMANN GMBH

1. Allgemeines, Geltungsbereich

Die Fortbildungsveranstaltungen der Straumann GmbH erfolgen ausschließlich auf der Grundlage dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Entgegenstehende oder in unseren Allgemeinen Geschäftsbedingungen für Fortbildungsveranstaltungen nicht enthaltene, anders lautende Bedingungen der Vertragspartner werden nicht anerkannt, es sei denn, die Straumann GmbH hätte ihrer Geltung ausdrücklich schriftlich zugestimmt.

2. Anmeldung, Anmeldebestätigung

2.1 Die Kursanmeldung inklusive Erteilung der einmaligen Einzugsermächtigung muss schriftlich erfolgen. Da die Teilnehmerzahl für unsere Fortbildungsveranstaltungen begrenzt ist, werden die Kursanmeldungen nach der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt.
2.2 Ein Vertrag kommt nur durch die Bestätigung der Kursanmeldung rechtswirksam zustande.

3. Kursgebühr, Zahlung

3.1 Die Kursgebühren verstehen sich inklusive der gesetzlichen Umsatzsteuer. Die Kosten für die Verpflegung sind in der Kursgebühr enthalten.
3.2 Die Kursgebühr ist vor Beginn der Fortbildungsveranstaltung nach Rechnungserhalt zu zahlen. Im Rahmen einer erteilten Einzugsermächtigung wird die Kursgebühr nach Fälligkeit abgebucht. Der Rechnungsbetrag ist rein netto und ohne Skontoabzug zu begleichen.

4. Absage durch den Kursteilnehmer

4.1 Erfolgt eine Absage durch den Kursteilnehmer zwischen dem 14. und 7. Tag vor Kursbeginn, wird eine Entschädigung in Höhe von 50% der Kursgebühr in Rechnung gestellt. Bei Absage bis 3 Tage vor Kursbeginn beträgt die Entschädigung 70% und bei späterer Absage 100% der Kursgebühr. Den Vertragsparteien bleibt der Nachweis unbenommen, dass ein wesentlich niedriger oder kein Schaden bzw. ein höherer Schaden entstanden ist.
4.2 Die Absage des Kursteilnehmers muss schriftlich erfolgen.

5. Ersatzteilnehmer

Der Kursplatz kann ohne Bearbeitungsgebühr auf einen Ersatzteilnehmer übertragen werden.

6. Absage durch die Straumann GmbH

Die Straumann GmbH behält sich vor, die Veranstaltung bis 14 Tage vor Beginn abzusagen, wenn die in der Ausschreibung vorgesehene Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht wird. In diesem Fall können keine Schadenser-

satzansprüche geltend gemacht werden. Sollten zu diesem Zeitpunkt bereits Kursgebühren gezahlt worden sein, werden diese erstattet.

7. Haftungsbeschränkung

7.1 Wir haften in den Fällen zu vertretenden Unvermögens und zu vertreten der Unmöglichkeit. Ferner haften wir für Schäden nach den gesetzlichen Bestimmungen in den Fällen des Vorsatzes, der groben Fahrlässigkeit, bei Übernahme einer Garantie sowie bei einer von uns zu vertretenden Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit. Verletzen wir im Übrigen mit einfacher Fahrlässigkeit eine Pflicht, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Kursteilnehmer regelmäßig vertrauen darf sowie Pflichten, bei deren Verletzung die Erreichung des Vertragszweckes gefährdet ist, ist unsere Ersatzpflicht auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden begrenzt. In allen anderen Fällen der Haftung sind Schadensersatzansprüche wegen der Verletzung einer Pflicht aus dem Schuldverhältnis sowie wegen unerlaubter Handlung ausgeschlossen, so dass wir insoweit nicht für Vermögensschäden des Kursteilnehmers haften.
7.2 Soweit unsere Haftung aufgrund der vorstehenden Bestimmungen ausgeschlossen oder beschränkt ist, gilt dies auch für die persönliche Haftung unserer Angestellten, Arbeitnehmer, Mitarbeiter, Vertreter und Erfüllungsgehilfen.

8. Ermäßigung für Assistenzärzte und Studenten

8.1 Assistenzärzte erhalten bei Vorlage einer Bescheinigung der Zahnärztekammer eine Ermäßigung von 50%.
8.2 Studenten (Postgraduale Studiengänge ausgeschlossen) erhalten bei Vorlage einer entsprechenden Bescheinigung eine Ermäßigung von 50%.

9. Anwendbares Recht, Gerichtsstand

9.1 Für diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die Rechtsbeziehung zwischen uns und dem Kursteilnehmer gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland.
9.2 Soweit der Kursteilnehmer Kaufmann im Sinne des Handelsgesetzbuches, juristische Person des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtliches Sondervermögen ist, ist Gerichtsstand für sämtliche Rechte und Pflichten der Vertragspartei Freiburg im Breisgau. Entsprechendes gilt, wenn der Käufer keinen allgemeinen Gerichtsstand im Inland hat, nach Vertragsabschluss seinen Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthaltsort aus dem Inland verlegt oder sein Wohnsitz oder gewöhnlicher Aufenthaltsort zum Zeitpunkt der Klageerhebung nicht bekannt ist. Wir sind jedoch auch berechtigt, den Kunden an dessen allgemeinem Gerichtsstand zu verklagen.

www.straumann.com

Straumann GmbH
Jechtinger Straße 9
79111 Freiburg
Tel.: 0761/4501-0
Fax: 0761/4501-149
info.de@straumann.com
www.straumann.de
